Referenz

Luftreiniger für mehr Sicherheit und verbesserten Mitarbeiterschutz

Kunde

Schenker Deutschland AG

Standort

Langenhagen (DE)

Branche

Logistik

Staubreduktion

Bis zu 65 %

Auf einen Blick

„Der Mitarbeiterschutz ist durch die Luftreiniger von Zehnder Clean Air Solutions deutlich erhöht worden, aber auch die Qualität unserer Dienstleistung hat sich entscheidend verbessert, bei höherer Sicherheit als zuvor. Ich würde die Luftreinigungssysteme jederzeit weiterempfehlen.“

Christian Schulz, Geschäftsleiter

Herausforderungen

Aufgrund des hohen Umschlags in der Halle und Abriebs der Gabelstaplerräder ist die Staubentwicklung extrem hoch. Als eine neue Umschlaghalle realisiert wurde, sollte von Anfang an für saubere, partikelarme Luft gesorgt werden. Besonderes Augenmerk galt auch dem Mitarbeiterschutz: Ein negatives Brandschutzgutachten für die vorherige Halle hatte die Verantwortlichen für die Gefahr von Staubablagerungen auf den Anlagen sensibilisiert. Dies sollte beim neuen Objekt von vornherein vermieden werden. Das Ziel war es, entscheidend zur Mitarbeitergesundheit beizutragen, die Sicherheit zu erhöhen, die Qualität der Waren zu gewährleisten und für eine repräsentative Optik des Standorts zu sorgen.

Nutzen

Die Luftreiniger von Zehnder Clean Air Solutions sorgen nun bei DB Schenker in Langenhagen für mehr Sicherheit am Arbeitsplatz: Zum einen wird die Brandgefahr durch Staubablagerungen auf den elektronischen Anlagen nachweislich reduziert. Zum andern konnte die Rutschgefahr durch Ablagerungen am Boden minimiert werden. Die Mitarbeiter profitieren von einer weitaus gesünderen Arbeitsumgebung. Hinzu kommen finanzielle Vorteile. Denn der Reinigungsaufwand sinkt deutlich, staubbedingter Verschleiß wird minimiert und die Maschinen halten länger. Die Wartungsintervalle konnten sogar halbiert werden. Das repräsentative, saubere Erscheinungsbild der Halle sorgt zudem für ein hervorragendes Image von DB Schenker Langenhagen.

Über Schenker Deutschland AG

Schenker ist weltweit führender Anbieter von globalen Logistikdienstleistungen. An über 2.000 Standorten rund um den Globus sind mehr als 68.000 Mitarbeiter für die Kunden im Einsatz. Die Schenker Deutschland AG ist mit 100 Standorten vertreten und Branchenführer für integrierte Logistik am deutschen Markt. Als erfolgreicher Global Player setzt der Logistikdienstleister auf hohe Qualitätsstandards und verantwortungsbewussten Umgang mit Kunden, Partnern und Mitarbeitern.

DB Schenker betreibt in Hannover-Langenhagen europaweite Netzwerklogistik in den Bereichen System-, Ladungs- und Teilladungsverkehre. Auf einer Umschlagfläche von 7.500 m² sowie auf Büro- und Sozialflächen von 2.000 m² sind 350 Mitarbeiter im Einsatz, um Sendungen zu organisieren und auf dem Landweg ans Ziel zu bringen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den europäischen Wirtschaftszentren.

Christian Schulz, Geschäftsleiter am Standort Langenhagen, erläutert die Unternehmensphilosophie: „Wir erbringen Dienstleistungen für unsere Kunden in hoher Qualität. **Das geht nur mit gesunden, motivierten Mitarbeitern, deshalb ist Mitarbeiterschutz für uns besonders wichtig.“** Kathrin Schubert, Beauftragte für Umwelt- und Arbeitsschutz in der Geschäftsstelle, ergänzt: „Alle Maßnahmen, die für unsere Mitarbeiter gut sind, die Unfälle verhindern, die die Sicherheit erhöhen oder einfach nur die Arbeit erleichtern, haben einen hohen Stellenwert.“

Extremes Staubaufkommen – eine große Herausforderung

Für DB Schenker in Hannover sollte eine neue Umschlaghalle errichtet werden. Von Anfang an berücksichtigten die Planer nicht nur modernste technische und energetische Standards, sondern auch gesundheitliche Aspekte. Doch auch Erfahrungen, die man mit der alten Halle gemacht hatte, flossen in das Projekt mit ein. So lag für die vorherige Umschlaganlage ein Brandschutzgutachten vor, das auf die Gefahr der Staublagerungen auf den elektronischen Anlagen aufmerksam machte.

Daher stellten die Partikelemissionen eine der größten Herausforderungen dar. Schulz fasst zusammen: „Die Staubenwicklung in einem Cross Dock Terminal ist extrem hoch, da hier sehr viel Bewegung herrscht. Die hohen Geschwindigkeiten beim Be- und Entladen führen zu massiver Staubentwicklung, vor allem auch durch den Abrieb der Gabelstaplerräder.“ **Eine solch starke Partikelbelastung beeinträchtigt zum einen die Mitarbeitergesundheit, zum andern die Sicherheit.** So können Ablagerungen von Fein- und Grobstäuben bei feuchtem Wetter zu einem schmierigen Film am Hallenboden führen und die Rutschgefahr beträchtlich erhöhen.

Hinzu kommt: Staubablagerungen auf Anlagen stellen ein Sicherheitsrisiko dar und gehen ins Geld. Betriebsleiter Martin Witt gibt ein Beispiel: „Bei den Trafo-Stationen und der Verteilung der Hauselektronik wird durch die Luftschlitze Staub angesogen, **der bei Kurzschlüssen und Brandfällen zu Problemen führen kann.** Daher mussten wir diese Unterverteilungen fachmännisch von einem externen Dienstleister reinigen lassen.“

Ein weiterer Fokus liegt am Hannoveraner Standort des Markführers auf den hohen Standards. Witt: „Qualität ist ein grundlegendes Prinzip. Auf einem hart umkämpften Markt im Dienstleistungsgewerbe entscheidet sie über den Kundenauftrag.“ Sauberer Luft kommt hierbei eine bedeutende Rolle zu. Denn eine hohe Partikelbelastung beeinträchtigt nicht nur die Qualität der Waren, sondern auch die Optik des Standorts. Möchte sich ein potenzieller Kunde vor Ort ein Bild machen, **wirkt ein „staubiges“ Erscheinungsbild durchaus abschreckend.** Um dies zu vermeiden und die Hallen sauber zu halten, war folglich ein beträchtlicher Reinigungsaufwand erforderlich.

All diese Aspekte bewegten die Entscheider in Hannover zum Handeln. Die Verantwortlichen sahen sich andere DB Schenker Standorte in Deutschland an und stießen in Berlin auf eine Hallenanlage, in der industrielle Luftreinigungssysteme von Zehnder erfolgreich im Probebetrieb liefen. Das gab den Ausschlag.

Spür- und messbare Verbesserung der Luftqualität durch Zehnder Clean Air Solutions

Ein Experte von Zehnder kam zur Bestandsaufnahme in die neue Umschlaghalle nach Hannover. Aufgrund der Konditionen vor Ort und der Staubmessungen entschied man sich für 22 Geräte des Typs Zehnder CleanAir 3. Diese intelligenten Luftreinigungssysteme filtern Partikel aus der Luft, noch bevor sie eingeatmet werden oder Waren und Anlagen zusetzen.

Da die Halle bereits vor der Montage der Zehnder-Geräte in Betrieb genommen war, hatte man einen deutlichen Vorher-Nachher-Vergleich. Schulz: **„Was uns besonders überrascht hat, war das positive Feedback der Mitarbeiter, die Luftqualität sei besser geworden."** Witt ergänzt: „Dies ist schon ein Grund zu sagen, es hat sich gelohnt." Selbst Kunden, die vergleichbare Objekte kennen, nahmen den sehr hohen Sauberkeitsstandard am Standort DB Schenker Langenhagen wahr.

Die Staubmessungen vor und nach der Inbetriebnahme der Luftreinigungssysteme belegten die subjektiven Empfindungen: Nach der Montage der Zehnder Einheiten war die Partikelbelastung im Durchschnitt um rund 50 % gesunken. Witt: „Begeisterung kam auf, weil wir Spitzenwerte von bis zu 65 % Verschmutzungsreduktion so nie erwartet hatten."

Zur Nachahmung empfohlen: Mehr Sicherheit, mehr Flexibilität, weniger Kosten

Durch diese Senkung der Partikelemissionen verbesserte sich die Sicherheit am Arbeitsplatz enorm, auch die Brandgefahr konnte nachweislich reduziert werden. Hinzu kamen finanzielle Vorteile. Kathrin Schubert fasst zusammen: „Wir müssen weniger reinigen, die Geräte halten länger." Die Wartungsintervalle haben sich sogar halbiert. Ein weiterer Pluspunkt: Durch das flexible Service-Konzept kann Schenker schnell auf veränderte Geschäftsprozesse reagieren – ohne aufwändige Kapitalbindung.

Michael Bartels, Gebietsleitung Clean Air Solutions Deutschland, der dieses Projekt betreut hat, erläutert die zugrunde liegende Philosophie: „Unser Service ist so besonders, weil er wirklich individuell auf den Kunden zugeschnitten ist. Und wir bieten ihm ein **Rundum-Sorglos-Paket,** sodass er sich um nichts kümmern muss."

Das Fazit von Geschäftsleiter Schulz: „Uns haben das Servicemodell und die Leistungen von Zehnder letztlich überzeugt. Denn der Mitarbeiterschutz ist deutlich erhöht, aber auch die Qualität unserer Dienstleistung, die damit einhergeht, hat sich entscheidend verbessert – bei höherer Sicherheit als zuvor. Ich würde die Luftreinigungssysteme jederzeit weiterempfehlen." Gesagt, getan: Die Hannoveraner haben bereits andere Schenker-Geschäftsstellen auf die industriellen Luftreinigungssysteme aufmerksam gemacht. Fortsetzung folgt.